

# Mittelhaardt Infoline



## In dieser Ausgabe:

- Bundeskanzler Olaf Scholz
- Ärger am Bahnhof
- Antrag Tempo 30 im Stadtrat
- Haushalt
- Böllern an Silvester
- Ausbau von Straßen
- Bürgerbus
- Grundschule Meckenheim
- SPD Ortsverein
- Aktion mehr Fahrradabstellplätze
- Rätelecke

## Redaktion:

Werner Breunig  
(verantwortlich)  
[mittelhaardtinfo@t-online.de](mailto:mittelhaardtinfo@t-online.de)

## V.i.S.d.P.:

Achim Schulze  
Postfach 1108  
67146 Deidesheim  
[www.spd-deidesheim.de](http://www.spd-deidesheim.de)

## Spenden:

SPD Ortsverein Deidesheim  
**IBAN:**  
DE 88 5469 1200 0113 5187 07

## Olaf Scholz ist neuer Bundeskanzler !

Nach 16 Jahren an der Spitze der Bundesregierung hat Angela Merkel den Platz für ihren Nachfolger Olaf Scholz geräumt: Dank eines großartigen Wahlprogramms und einem beispielhaft geschlossenen Auftreten der gesamten SPD gewann unsere Partei die Bundestagswahl mit knapp 2% vor der Union. Es besteht große Hoffnung und Zuversicht, dass die Ampelkoalition den gewünschten politischen Neubeginn in unserem Land realisieren wird.



**Olaf Scholz** auf dem Weg zum Kanzleramt, hier bei der Wahlveranstaltung in Neustadt mit der Bundestagsabgeordneten **Isabel Mackensen-Geis** (Bild: MH Infoline)

Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches  
**Jahr 2022**

allen Bürgerinnen und Bürgern von Deidesheim, Forst,  
Meckenheim, Niederkirchen und Ruppertsberg  
wünschen  
die SPD Ortsvereine Deidesheim und Meckenheim  
sowie die Abgeordneten  
Isabel Mackensen-Geis, MdB und Christoph Spies, MdL

Bleiben Sie alle gesund



## Das Ärgernis am Bahnhof: Eine unendliche Geschichte

Was dürfen sich die Busunternehmen eigentlich erlauben? Immer wieder ist man erstaunt selbst zu erleben und von Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu erfahren, dass die Busse der Linie 512 der Fa. Imfeld bei längeren Halten an der westlichen Haltestelle des Bahnhofs die Motoren laufen lassen, oftmals bis zu 20 Minuten.

Laut Aussage von Fahrern am Bahnhof in Deidesheim würden die Motoren nicht mehr anspringen, wenn man sie abstellt. Der Rückschluss daraus: Die Busse sind nicht mehr verkehrssicher. Laut Auskunft der Fa. Imfeld (Station Neustadt) verfügen alle Busse über eine Standheizung und eine Klimaanlage, man braucht also die Unterstützung des Motors nicht.

Die Motoren mancher Busse überschreiten höchstwahrscheinlich die erlaubten akustischen Grenzwerte, die Emissionen der Motoren, die wohl mehrere Millionen Kilometer gelaufen sind, wären sicher eine Überprüfung wert.

Die Intervention eines Mitglieds unserer Partei bei Herrn Bürgermeister Lubenau war zunächst vielversprechend, denn die meisten Fahrer hielten sich an die Anweisung der danach wohl erfolgten Anweisung der Firma, den Motor bei längeren Standzeiten abzustellen. Inzwischen ist die vorübergehende Veränderung zum Positiven wieder verpufft.

**Unnötige Verpestung der Luft und Lärmbelästigung sind an der Tagesordnung. Wir fordern eine sofortige Intervention der Verbandsgemeinde und der Stadt Deidesheim.**

**Es muss geprüft werden, in wessen Zuständigkeitsbereich diese Ordnungswidrigkeit fällt, unserer Meinung nach müssen das Ordnungsamt der VG, Stadt, Kreisverwaltung, Polizei und ggf. der TÜV eingreifen.**

**Dieser Zustand darf so nicht bleiben!**

### **Aus der Fraktionsarbeit der SPD im Stadtrat Deidesheim: Antrag für die Stadtratssitzung am 07.12.2021 Bündnis 90/Die Grünen und SPD**

Sehr geehrter Herr Stadtbürgermeister Dörr, lieber Manfred, die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und die SPD im Stadtrat Deidesheim stellen für die Sitzung am 07.12.2021 den nachfolgenden Antrag:

- 1) **Der Stadtrat möge beschließen, im gesamten Stadtgebiet Tempo 30 ab 1. Januar 2022 zu installieren.**
- 2) **Ausser der Weinstrasse gilt generell Rechts vor Links.**
- 3) **Weiterhin soll geprüft werden, inwieweit weitere Spielstrassen (Tempo 7 km) eingerichtet bzw. Erweitert werden können.**

#### **Erläuterungen:**

Zu 1) Seit Jahren wird die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km innerorts von Initiativen und Parteien gefordert. Mittlerweile führen dies mehrere Orte in unserer Nachbarschaft ebenfalls ein oder sehen diese Regelung auch für Landesstrassen notwendig, die durch die Orte führen.

Zu 2) Alle (zahlreichen) 30km Schilder innerhalb des Ortes können umgehend aufgehoben werden, wenn die Ortseinfahrten in entsprechender Entfernung nach den Ortseinfahrtsschildern mit den Hinweisen zur Tempobeschränkung versehen werden.

Zu 3) Die Spielstrasse in der Bahnhofstrasse ist zu verlängern. Die Bemerkungen sind hier nicht abschließend aufgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

**Ruth Ratter**

*Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen*

**Achim Schulze**

*Fraktionsvorsitzender SPD*

## Rede des Fraktionsvorsitzenden der SPD, Achim Schulze, im Stadtrat Deidesheim am 07.12.2021 zum Antrag „Tempo 30 in der Stadt Deidesheim“

Sehr geehrter Herr Stadtbürgermeister, sehr geehrte Ratsmitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

die SPD-Fraktion hat zusammen mit der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen heute den Antrag eingebracht, dass ab dem 01.01.2022 flächendeckend in ganz Deidesheim Tempo 30 km/h gelten soll.

Unsere Begründung ist einfach, klar und nachvollziehbar:

1. Wir wollen mehr **Sicherheit** für alle Verkehrsteilnehmer\*innen, vor allem für Kinder und ältere Menschen.
2. Wir wollen das **Durcheinander** von verschiedenen Geboten und Verboten entwirren, indem im gesamten Stadtgebiet die gleiche Regelung gilt.
3. Wir wollen den unsäglichen **Schilderwald** drastisch bereinigen.
4. Wir wollen **Lärm- und Luftbelästigung** reduzieren.
5. Wir wollen endlich die **hü - und hott -Taktik** beenden, die bisher in dieser Frage von Seiten der Verwaltungen an den Tag gelegt wird.
6. Wir wollen gerade bei dieser Thematik, dass die Stadt Deidesheim eigenständig Entscheidungen trifft, die das Wohl der Bürgerinnen und Bürger zum Ziel hat.

Wenn man sich schon stolz zu der **citta-slow-Bewegung** bekennt, dann sollte es doch machbar sein, mit einer eigenen **traffico-slow-Bewegung** das Leben in Deidesheim noch lebenswerter zu machen.

Was die Erweiterung der verkehrsberuhigten Bereiche anbelangt, sollten noch weitere Vorschläge eingebracht und im Verkaufsausschuss behandelt werden. Wir hoffen sehr, dass eine breite Mehrheit der Ratsmitglieder, die angehalten sind, bei den zu

## Haushalt

Die Debatte über den Haushalt 2022 wurde vertagt. Zunächst soll sich der Haushalts- und Finanzausschuss nochmals mit dem Zahlenwerk befassen. Die Vorlage der Erhöhung der kommunalen Steuersätze (Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer) war in erster Lesung vom Rat zurückgewiesen worden.

treffenden Entscheidungen das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Vordergrund zu sehen, für diesen Antrag votieren werden.

## Kommentar:

SPD und Bündnis 90/Die Grünen im Stadtrat hatten zum ersten Mal zusammen den Antrag gestellt, ab dem 01. Januar 2022 Tempo 30 im gesamten Stadtgebiet einzuführen.

Fadenscheinige Kritik kam aus den Reihen der CDU, so u. a. dass ein Bundesministerium (der alten Regierung!) auf erhöhte Emissionen bei Tempo 30 hingewiesen und Gefährdungen für die Gesundheit festgestellt hätte. Eigentlich sollte man von der Partei, die im Rat die Mehrheit innehat, fundierte Argumente erwarten, keine nebulösen Einwände nach dem Motto „da habe ich mal was gelesen“.

Nach weiterer Debatte wurde in Absprache mit der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen der Antrag (einstimmig) an den Verkehrsausschuss überstellt, der bei der nächsten Sitzung darüber beraten soll.

Stadtbürgermeister Dörr betonte, mit dem LBM (Landesbetrieb Mobilität) weiterhin den aufgenommenen Gesprächsfaden zu nutzen, um positive Veränderungen im Norden und Süden der Weinstraße innerorts herbeizuführen. Es soll auch geprüft werden, ob in der Appengasse (Wasgau/Alla-Hopp-Platz/ Kindergarten/zukünftige Bushaltestelle) Tempo 30 eingeführt werden wird.

**Inzwischen ist es nicht mehr nachvollziehbar, warum die CDU Deidesheim Tempo 30 km/h innerorts ablehnt. Offensichtlich hat man noch nicht bemerkt, dass man gegen die Interessen der Einwohnerinnen und Einwohner Deidesheims argumentiert.**

## Feuerwerk an Silvester

Der zweite gemeinsame Antrag bei dieser letzten Sitzung in diesem Jahr, nämlich auf Böllerei an Silvester zu verzichten, wurde einstimmig angenommen. Eine diesbezügliche Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt..

## Ausbau von Straßen

Beim zukünftigen Straßenausbau sollen zunächst die Prinz-Rupprecht-Straße und die Obere Hofstückstraße bedacht werden. SPD-Ratsmitglied Jörg Brake wies darauf hin, dass bei der Erneuerung auch die gestalterische Aufgabe genutzt und die Gleichberechtigung von Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern im Rahmen der städtischen Gesamtbauplanung und Verkehrsberuhigung berücksichtigt werden müssen.



Es tut sich etwas in Sachen „Verkehrskonzept“: In Meckenheim und Deidesheim wurden Parkflächen neu gekennzeichnet, um an Engpässen die notwendige Breite für die Durchfahrt von Feuerwehr und Rettungsfahrzeugen zu gewährleisten.



Bilder der Beschilderungen und Straßenmarkierungen (Fotos: MH-Infoline)



## Meldungen in aller Kürze:

### Bürgerbus



Bürgerbus der VG Deidesheim (Bild: MH-Infoline)

Der Bürgerbus hat seine Bewährungsprobe bestanden! Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer sowie die Mitarbeiter/innen im Telefondienst treffen sich am 20. Januar 2022, um die ersten Erfahrungen auszutauschen.

### Grundschule Meckenheim

Geht es nach dem Willen der Eltern, deren Kinder gegenwärtig die Grundschule Meckenheim besuchen, soll es in nächster Zeit kein Ganztagsangebot geben.

## Doppelspitze im SPD Ortsverein Meckenheim

Der SPD-Ortsverein Meckenheim hat eine neue Doppelspitze gewählt: Stefan Valnion und Sebastian Quintes haben die Leitungsaufgabe des Vorstands übernommen.

Stefan Valnion (links) bei einer Aktion in Meckenheim zur Bundestagswahl  
(Foto: MH-Infoline)



## Aktion mehr Fahrradabstellplätze

Die Deutsche Bahn will in 2022 bundesweit mehr als 1,5 Millionen neue Fahrradabstellplätze einrichten. Wo das sein soll, will man in einer Umfrage ermitteln. (radparken.info/mitmachen). Bei dieser Abstimmung kann auch die Abstell-situation und Fahrradfreundlichkeit bewertet werden (entnommen: DB-mobil 11/21).

Bis Ende 2023 können die Kommunen Bundesmittel vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur für Radverkehrsprojekte vor Ort abrufen. Bis zu 657 Millionen stünden dafür bereit.

Im Übrigen hatte die SPD-Fraktion im Stadtrat Deidesheim bereits am 2. April 2019 folgenden Prüfauftrag eingebracht und die Situation auch danach wiederholt angesprochen:

"Wir bitten zu prüfen, inwieweit die Einrichtung von Parkboxen, Parkgaragen am Bahnhof Deidesheim (möglicherweise auch an einem anderen Ort) dazu geeignet sein könnten, die Nutzung des Fahrrads zu erhöhen, sowie eine sichere Abstellmöglichkeit zu bieten.

(Auszugsweise aus dem damaligen Prüfauftrag)

Die SPD wird weiterhin gerne mit der Unterstützung der Bevölkerung alle möglichen Wege versuchen, mehr und sichere Abstellplätze zu realisieren.

## Auflösung der Rätselecke aus der Oktober-Ausgabe

An der Auflösung der Rätselecke Nr. 6/21 haben wir viele richtige Auflösungsantworten aus Niederkirchen, Ruppertsberg und Deidesheim erhalten. Vielen Dank. Die Gewinner/innen wurden informiert und erhalten einen Preis.

### Zur Auflösung:

Im Jahr 1395 bekam Deidesheim vom Kaiser Wenzel die Stadtrechte verliehen. Das Bild zeigte den König-Wenzel Brunnen in der Stadtmauer-gasse in Deidesheim links neben dem Museum für Moderne Keramik.

**Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern der Mittelhaardt-Infoline ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!**

Werner Breunig (Redaktion)